

Friedhof Mulmshorn – Umgestaltungs- und Verschönerungsmaßnahmen
hier: Maßnahmenkatalog – Ergänzung und Neufassung

1) Vermerk:

Von den Mitarbeiterinnen der städtischen Grünabteilung liegen zwischenzeitlich mehrere Kostenschätzungen sowie Entwurfsvorschläge zu den verschiedenen Maßnahmen vor. Diese sind diesem Vermerk als Anlagen beigefügt.

Des Weiteren wird von der Friedhofsverwaltung aus aktuellem Anlass und zur Zukunftssicherung des Mulmshorner Friedhofes vorgeschlagen und empfohlen, die Maßnahme Nr. 5 – Naturnahe Bestattungsform zeitlich vorzuziehen. Diese Maßnahme bekommt aktuell eine höhere Dringlichkeit und sollte daher zeitnah umgesetzt werden. Die Kosten für die gärtnerische Umsetzung hierfür liegen auch in einem überschaubaren Rahmen (ca. 3.000 € brutto; siehe neue Maßnahme Nr. 2).

Darüber hinaus sollten die Veränderungen an der Urngemeinschaftsgrabanlage (bisher Maßnahme Nr. 4) aufgrund möglicher kurzfristiger Umsetzungsweise ebenfalls prioritär vorgezogen werden (neu nunmehr Maßnahme Nr. 3).

Es ergibt sich nunmehr folgende Neufassung der Priorisierungsliste zur Umgestaltung des Mulmshorner Friedhofes:

1. Veränderungen im Kapellenbereich

➔ gestalterische Maßnahmen:

- Erneuerung der Rasenfläche
- Entfernung der Hecke am Wirtschaftsweg und Verlängerung des Zaunes auf einer Länge von ca. 32 m bis zum vorhandenen Zufahrtstor vom Wirtschaftsweg sowie Erneuerung der Toranlage
- Herstellung eines Zaunes zwischen Wirtschaftsweg und der vorhandenen Mauer auf einer Länge von ca. 15 m (nachgereichter Vorschlag von Thorsten Bammann)
- entlang des Zaunes Anlage einer freiwachsenden Hecke
 - siehe Anlage 2: Pflanzenliste 1 und Anlage 3: Bepflanzungsplan Außenbereich
- Erneuerung der Hecken entlang des Parkplatzes auf einer Länge von insgesamt ca. 27,30 m mit „Spirea“
- Erneuerung der Pflanzflächen beim Glockenturm sowie um die Kapelle herum
 - siehe Anlage 2: Pflanzenliste 2 und Anlage 3: Bepflanzungsplan Kapelle
- zur Bewässerung der Pflanzflächen wird um die Kapelle herum und für die neu gepflanzten Hecken ein automatisches Bewässerungssystem / eine Bewässerungsanlage hergestellt
 - siehe Anlage 4 – Automatische Bewässerung Kapelle
- auf die ursprünglich vorgesehene Bodenuntersuchung wird verzichtet bzw. kann verzichtet werden, weil in den gesamten Pflanzflächen sowie für die Rasenfläche neuer Boden eingearbeitet/eingebaut wird

Die Kostenschätzung zur Umsetzung dieser Maßnahmen beläuft sich auf **34.859,67 € netto** (siehe Anlage 1 – LV-Kostenvoranschlag; Leistungspositionen 0004 (mit Ausnahme der Position 0004-02-03-6 – Zaunanlage neues Grundstück) und 0006).

Vorgeschlagen wird auch eine Einbringung von Eigenleistungen aus der Ortschaft (in Rot auf der Kostenschätzung markiert). Hierdurch könnten in den jeweiligen Positionen Kosten eingespart werden; die Einsparungen würden sich voraussichtlich auf einen Betrag von insgesamt rd. 6.700,00 € netto belaufen.

→ weitere Maßnahmen:

- der alte Fahrradständer wird entfernt und im Bereich der Abgrenzungsmauer zum Friedhof werden 5 neue Fahrradabstellbügel aufgestellt

Für die Aufstellung der neuen Fahrradabstellbügel entstehen der Ortschaft Mulmshorn keine Kosten, weil diese insgesamt mit weiteren noch aufzustellenden Bügeln aus dem städtischen Haushalt finanziert werden. Voraussichtlich wird hierfür auch noch eine Förderung aus Mitteln des Landes beantragt.

2. Naturnahe Bestattungsform / Baumbestattung

- auf den freigewordenen Grabflächen zwischen Gang 3 und 4 wird ein Baum gepflanzt (siehe Anlage 5 – Baumbestattung) und mit blühender Waldsteinia als Bodendeckern unterpflanzt (damit würde auch eine ggfs. aufwändige Rasenpflege entfallen);

ursprünglich waren 3 Bäume angedacht, jedoch ist eine gesunde Entwicklung von 2 Bäumen aufgrund des Schattenwurfes der vorhandenen Bäume nicht gegeben (siehe die Fotos zu Anlage 5), so dass hiervon Abstand genommen und nur ein Bestattungsbaum vorgeschlagen wird, um den sich mind. 12 Urnen beisetzen lassen. Auf einer weiteren freiwerdenden Grabstätte auf dem Friedhof wird sicherlich in der Zukunft die Möglichkeit eines weiteren Bestattungsbaumes gegeben sein.

Mit der Pflanzung eines solchen Baumes erfolgt die Möglichkeit einer Baumbestattung auf dem Mulmshorner Friedhof; Nutzungsberechtigten/Hinterbliebenen verbleibt dabei auch die Möglichkeit, selbst Blumen in kleinen Vasen aufzustellen oder an einer zentralen Stelle Kerzen oder Putten abzustellen.

Die Kostenschätzung zur Umsetzung dieser Pflanzmaßnahme beläuft sich auf **2.316,74 € netto** (siehe Anlage 1 – LV-Kostenvoranschlag; $\frac{1}{3}$ der Leistungsposition 0008).

Über die Art und Weise der Anbringung der Namen der Verstorbenen/beigesetzten Personen müsste noch über die Steinmetze eine Idee inkl. Kostenvoranschlag eingeholt werden. Aus den Erfahrungen mit den bisherigen Gemeinschaftsgrabanlagen ist für die Steinmetzarbeiten mit Kosten in Höhe von voraussichtlich bis zu 10.000 € zu rechnen.

3. Urnengemeinschaftsgrabanlage

- vorhandene Bepflanzung hinter der Grabanlage bis auf die Vogelbeere entfernen
- Neuanpflanzung von kleinen blühenden Stauden oder Büschen

Die Kostenschätzung zur Umsetzung dieser Maßnahmen beläuft sich auf **5.199,14 € netto** (siehe Anlage 6 – Kostenschätzung mit Pflanzplan).

- hinsichtlich der Ablagemöglichkeit für Blumen u. dgl. wird geprüft, ob ein alter Grabstein umgearbeitet werden kann, in dem in den Stein Halterungen für Steckvasen gebohrt werden

(Anmerkung: über die Umsetzung dieser Möglichkeit liegt derzeit noch kein abschließendes Ergebnis vor)

4. Neu erworbene Fläche

- Anlage eines neuen Zaunes zur Abgrenzung und Eingliederung der neuen Fläche in die Friedhofsfläche auf einer Länge von ca. 90 m
- Aufbringung des auszutauschenden Bodens aus dem Bereich der Kapelle zum Ausgleich von Höhenunterschieden (hierdurch ließen sich auch Kosten für Bodenaustausch bei der Kapelle einsparen)
- Ausbringung von blühenden Samenmischungen mit anschließender extensiver Bewirtschaftung dieser sich selbst entwickelnden, insektenfreundlichen Blüh-/Blumenwiese;

- entlang des neu gesetzten Zaunes wird zur Bewirtschaftung ein ca. 1,5 m breiter Streifen von Bewuchs freigehalten bzw. kurz geschnitten

Die Kostenschätzung zur Umsetzung dieser Maßnahmen beläuft sich auf **4.050,00 € netto** (siehe Anlage 1 – LV-Kostenvoranschlag; Leistungsposition 0004-0-03-6 – Zaunanlage neues Grundstück herstellen).

5. Rasenfläche

- Anlage einer Heidelandschaft im Bereich der großen Kiefer

Für den angedachten Heidegarten im Bereich der großen Kiefer nahe der Kapelle ist ein gärtnerischer Vorschlag erstellt, der aus den Anlagen 7 (Luftbild und Pflanzliste) und 8 (Pflanzschema) ersichtlich ist.

Für die gärtnerische Umsetzung dieser Teilmaßnahme beläuft sich die Kostenschätzung auf **19.535,65 € netto** (siehe Anlage 1 – LV-Kostenvoranschlag; Leistungsposition 0005).

Zur weiteren Aufwertung dieses Heidegartens wird des Weiteren vorgeschlagen, die alten Grabsteine – sowohl die schon aufgestellten als auch noch neu hinzukommenden (siehe nachfolgend Maßnahme Nr. 6) – in die Heidefläche zu integrieren. Die Kosten für die Versetzung / Aufstellung der Grabsteine durch einen Steinmetz sind allerdings noch nicht ermittelt worden.

- Anlage eines Schmuckbeetes mittig der Rasenfläche mit Blühpflanzen/-sträuchern

Der Vorschlag der Grünabteilung sieht vor, in der Rasenfläche ein Schmuckbeet in Form eines Kreuzes anzulegen (siehe Anlagen 7 – Luftbild und 9 – Bepflanzungsplan Schmuckbeet). Hierdurch wird auch ein kirchlicher Bezug zum Friedhof hergestellt.

Für die gärtnerische Umsetzung dieser Teilmaßnahme beläuft sich die Kostenschätzung auf **10.778,68 € netto** (siehe Anlage 1 – LV-Kostenvoranschlag; Leistungsposition 0007).

- die restliche Rasenfläche wird extensiv bewirtschaftet, d.h. nicht mehr gemäht bzw. es erfolgt nur eine Mahd im Herbst, damit eine sich selbst entwickelnde Blumenwiese entsteht
- sämtliche abgängigen Bäume entlang der Rasenfläche sollen entnommen werden und durch neue, dem Klima angepasste Bäume ersetzt werden

Von der Grünabteilung wird vorgeschlagen, die abgängigen Bäume entlang des Wirtschaftsweges sowie entlang des nördlichen Weges zwischen Rasenfläche und Gräberfeld zu ersetzen. Hinzukommen sollten noch ein paar Einzelbäume. In Anlage 10 – Baumbestand sind die zu ersetzenden Bäume bzw. Bereiche dargestellt. Insgesamt handelt es sich um ca. 10 – 15 Bäume.

Entlang des Hauptweges von der Kapelle zum Gräberfeld sollten keine neuen Bäume gepflanzt werden, damit die Rasenfläche und das noch anzulegende Schmuckbeet nicht zu stark verschattet wird und sich entwickeln kann (siehe Anlage 7 – Luftbild).

Für die Ersatzpflanzungen mit klimaangepassten Bäumen ist pro Baum mit Kosten in Höhe von rd. 1.000 € zu rechnen (siehe auch Anlage 11 – Preise Zukunftsbäume).

6. Fläche der alten Grabsteine

- die Fläche wird aufgearbeitet und mit Efeu unterpflanzt
- alternativ könnten die alten Grabsteine auch in die angedachte Heidelandschaft im Bereich der großen Kiefer integriert werden (vgl. auch oben unter Maßnahme Nr. 5)

Bei Umsetzung der vorgenannten und vorgeschlagenen Maßnahmen ergibt sich aktuell folgende Kostenzusammenstellung:

Kostenzusammenstellung Maßnahmen Friedhof Mulmshorn

Maßnahme		Kosten		Bemerkungen
lfd. Nr.	Beschreibung	netto	brutto	
1	Kapellenbereich	34.859,67 €	41.483,01 €	
	Fahrradständer	0,00 €	0,00 €	werden aus dem städtischen Haushalt übernommen
2	Baumbestattung	2.316,74 €	2.756,92 €	
	Steinmetzarbeiten	8.403,36 €	10.000,00 €	diese Kosten sind/könnten als investive Kosten im Haushalt eingestellt werden
3	Urnengemeinschaftsgrab-anlage	5.199,14 €	6.186,98 €	
4	Zaun für neu erworbene Fläche	4.050,00 €	4.819,50 €	
5	Rasenfläche			
	Heidegarten	19.535,65 €	23.247,42 €	
	Steinmetzarbeiten (Umsetzung alter Grabsteine)		0,00 €	Kosten müssen/würden bei entsprechender Entscheidung noch ermittelt werden und sind als investive Mittel anzusehen
	Schmuckbeet	10.778,68 €	12.826,63 €	
	Baumersatzpflanzungen 15 St. à 1.000 €	12.605,04 €	15.000,00 €	
	gesamt:	<u>97.748,28 €</u>	<u>116.320,45 €</u>	
	abzüglich Eigenleistungen	6.700,00 €	7.973,00 €	
	gesamt:	<u>91.048,28 €</u>	<u>108.347,45 €</u>	

gez. Lohmann

Stephan Lohmann

Anlagen:

- 1 – LV-Kostenschätzung
- 2 – 2 Pflanzlisten
- 3 – Bepflanzungspläne
- 4 – Bewässerungsplan
- 5 – Baumbestattung mit Fotos
- 6 – Urnengemeinschaftsgrabanlage – Kostenschätzung mit Pflanzplan
- 7 – Heidegarten – Luftbild und Pflanzenliste
- 8 – Heidegarten - Pflanzschema
- 9 – Bepflanzungsplan Schmuckbeet
- 10 – Baumbestand
- 11 – Preise Zukunftsbäume

2) Ø an Ortsbürgermeisterin Mattina Berg zur weiteren Beschlussfassung im OR Mulmshorn

3) Zum Vorgang